

## Klopstock, Friedrich Gottlieb: Er sang's. Jetzt sah ich fern in der Dämmerung (

- 1 Er sang's. Jetzt sah ich fern in der Dämmerung
- 2 Des Hains am Wingolf Schlegeln aus dichtrischen
- 3 Geweihten Eichenschatten schweben,
- 4 Und in Begeistrung vertieft und ernstvoll,
  
- 5 Auf Lieder sinnen. Tönet! da töneten
- 6 Ihm Lieder, nahmen Geniusbildungen
- 7 Schnell an! In sie hatt' er der Dichtkunst
- 8 Flamme geströmt, aus der vollen Urne!
  
- 9 Noch Eins nur fehlt dir! falt' auch des Richters Stirn,
- 10 Dass, wenn zu uns sie etwa vom Himmel kömt
- 11 Die goldne Zeit, der Hain Thuiskons
- 12 Leer des undichtrischen Schwarmes schatte.

(Textopus: Er sang's. Jetzt sah ich fern in der Dämmerung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poe>